

JF: Propaganda und ihre Kollateralschäden

Propaganda bezweckt immer zweierlei: Eine bestimmte Weltsicht in alle Köpfe hineinzuhämmern und Abweichler, die nicht mittun wollen, mundtot zu machen. Sonst wäre es ja eine Diskussion oder Debatte, und die findet bei Themen wie Asyl-Immigration oder Homosexuellen-Hofieren in Meinungsmacherkreisen schon seit längerem nur noch sehr bedingt statt. Daß Propaganda wirkt, merkt man nicht zuletzt daran, daß willkürlich herausgepickte Aus-der-Reihe-Tänzer von ihrem sozialen Umfeld oder vom Arbeitgeber geächtet und erledigt werden, ohne daß eine besondere Instanz noch eigens dazu auffordern muß. (Fortsetzung des Michael Paulwitz-Artikels [in der Jungen Freiheit](#))